

Information über die Covid 19- Schutzmaßnahmen im Haus der Besinnung

ABSTANDHALTEN:

Eine der **wichtigsten** Maßnahmen ist das Abstandhalten. Darauf zu achten liegt in der Eigenverantwortung von uns allen. Engstellen sind in Treppenhäusern, bei den Eingängen, beim Betreten der verschiedenen Räume. Mit **Achtsamkeit füreinander** werden wir uns den **nötigen Schutzraum** geben.

Im Meditationsraum wie bei den Mahlzeiten gibt es **feste Sitzplätze** und einen entsprechenden Abstand. Größere Gruppen werden auf zwei Essräume aufgeteilt, als Gruppenraum wird je nach Größe auch der Dachgeschossraum im Mesnerhaus genutzt

GEWOHNE HYGIENEVORSCHRIFTEN:

Eine wesentliche Maßnahme ist **regelmäßiges Händewaschen**, Nießen/Husten in die Ellenbeuge, nicht ins Gesicht greifen!

DESINFEKTION:

Es gibt die Möglichkeit sich die **Hände zu desinfizieren** in den Eingangsbereichen der Häuser.

MNS:

Wir bitten Sie/Dich ausreichend **MN-Bedeckungen**, auch zum Wechseln mitzubringen. Die Masken werden im Haus getragen werden, bis man am jeweiligen Platz ist. Auch in der Wallfahrtskirche ist derzeit Maskenpflicht. Wir vom Haus der Besinnung werden beim Bedienen, an der Rezeption, in allen Situationen des engeren Kontaktes einen Gesichtsschutz tragen.

LÜFTEN/ SINGEN:

Wichtig ist es die Räume **regelmäßig** (ca. jede Stunde) zu lüften.

In den Essräumen geschieht es nach den Essenszeiten. In den Arbeits- bzw. Meditationsräumen, wie Gesprächsräumen ist die dringende Bitte als Gruppe gemeinsam gut auf das regelmäßig Lüften zu achten.

Auf das Singen in Gruppenräumen und als Form des Tischgebetes ist **zu verzichten**.

SCHUTZMASSNAHMEN IN DEN ESSRÄUMEN:

Händedesinfektion vor dem Betreten des Essraumes. (Wichtig, da Vorlegebesteck gemeinsam benutzt wird.)

Die Bitte **beim unmittelbaren Schöpfen nicht zu sprechen** gilt für alle Mahlzeiten.

- Beim Frühstück gibt es ein Buffet. Der MNS wird zum Holen getragen. Die Hände sind desinfiziert. Im Raum stehen kleine **Desinfektionsfläschchen**, falls das nochmal, z.B. nach dem Schneuzen, notwendig werden sollte.
- Beim Mittagessen wird die Suppe serviert. Das Hauptgericht wird durchgereicht und dann zum Nachholen auf die Seite gestellt. Anderes wie z.B. Salat wird abgedeckt eingestellt. Nachspeise steht am Platz.
- Ebenso werden beim Abendessen die Speisen abgedeckt.

Wir bitten um Mithilfe beim **Tischdecken**. In der Regel für das Frühstück. Auch da ist wieder notwendig sich vorher die **Hände zu desinfizieren**.

RÜCKSICHTNAHME UND VERANTWORTUNG VOR UND NACH DEM AUFENTHALT:

- **Wir bitten Sie/Dich vom Kurs abzusehen bei folgenden Symptomen:**
 - Fieber und/oder
 - trockener Husten und/oder
 - Kurzatmigkeit,
 - Geschmacks- und/oder Geruchsstörungoder wenn Sie/Du in den letzten zwei Wochen vor dem Kurs wissentlich Kontakt zu einer an COVID-19 erkrankten Person hatten/ hattest.
- **Bei einer Erkrankung mit Covid 19 innerhalb von 14 Tagen nach dem Kurs** bitten wir Sie/Dich um umgehende Meldung!

Wir richten uns nach den **jeweils geltenden gesetzlichen Richtlinien**. Da sich Vorschriften immer wieder ändern, werden wir Sie/Euch auch vor Ort informieren.

Maria Kirchental, im 19. Oktober 2020

Für das Haus der Besinnung
Sr. Bärbel Thomä